

**OTIF**



**ORGANISATION INTERGOUVERNEMENTALE POUR  
LES TRANSPORTS INTERNATIONAUX FERROVIAIRES**

**ZWISCHENSTAATLICHE ORGANISATION FÜR DEN  
INTERNATIONALEN EISENBAHNVERKEHR**

**INTERGOVERNMENTAL ORGANISATION FOR INTER-  
NATIONAL CARRIAGE BY RAIL**

**OCTI/RID/GT-III/2006/33**  
(TRANS/WP.15/AC.1/2006/33)

22. Juni 2006

Original: Französisch

**RID/ADR**

Gemeinsame Tagung des RID-Sicherheitsausschusses und der  
Arbeitsgruppe für die Beförderung gefährlicher Güter  
(Genf, 11. bis 15. September 2006)

**TANKS**

**Werkstoffe der Deckel von ausgekleideten Tanks**

**Antrag Frankreichs**

**ZUSAMMENFASSUNG**

***Erläuternde Zusammenfassung:***

Ziel dieses Dokuments ist es, die Verwendung nicht  
metallener Werkstoffe für die Deckel von ausgeklei-  
deten Tanks zuzulassen.

***Zu treffende Entscheidung:***

Änderung des Absatzes 6.8.2.1.8.

Aus Kostengründen wurde dieses Dokument nur in begrenzter Auflage gedruckt. Die Delegierten werden daher gebeten, die ihnen zugesandten Exemplare zu den Sitzungen mitzubringen. Das Zentralamt verfügt nur über eine sehr geringe Reserve.

## **Einführung**

1. Der Absatz 6.8.2.1.8 des RID/ADR schreibt die Verwendung metallener Werkstoffe für den Bau des Tankkörpers, d.h. des Tankmantels und der Tankböden, die den Stoff einschließen (einschließlich der Öffnungen und ihrer Deckel), vor. Diese Vorschrift gilt also für Deckel, was im Fall der Tanks, die mit einer inneren Schutzauskleidung ausgerüstet sind, Anwendungsprobleme bereitet.
2. In der Tat weisen die Deckel von Einsteige-, Besichtigungs- und Reinigungsöffnungen, wenn sie ausgekleidet sind, häufig eine vorzeitige Abnutzung der Auskleidung, insbesondere im Bereich der Gelenke und der Befestigungsschrauben, auf. Diese Abnutzung äußert sich durch eine Zerstörung oder teilweise Veränderung der Auskleidung, die eine Korrosion der metallenen Teile nach sich zieht, was mit der Zeit die Dichtheit und das mechanische Verhalten unter Druck beeinträchtigt.
3. Darüber hinaus ist eine vollständige Dichtheit mit ausgekleideten Deckeln, die im Übrigen ein hohes Gewicht aufweisen und daher schwierig zu handhaben sind, oft nur sehr schwer zu erreichen.
4. Aus diesem Grund beantragt Frankreich, die Verwendung nicht metallener Werkstoffe für die Herstellung von Deckeln zuzulassen, wenn der Tankkörper mit einer Schutzauskleidung versehen ist.

## **Antrag**

5. **6.8.2.1.8** Folgenden Satz hinzufügen:

"Bei Tanks, die mit einer Innenauskleidung ausgerüstet sind, müssen die Deckel der Einsteige-, Besichtigungs- und Reinigungsöffnungen nicht aus metallenen Werkstoffen hergestellt sein, vorausgesetzt, sie sind so ausgelegt, dass sie den Betriebs- und Prüfbedingungen des Tankkörpers standhalten und ihr Werkstoff mit den beförderten Stoffen verträglich ist."

## **Begründung**

Sicherheit: Keine Probleme.

Durchführbarkeit: Keine Probleme.

Tatsächliche Anwendung: Diese Möglichkeit führt zu einer Lösung von Anwendungsproblemen.

---